



Mittelständische Energiewirtschaft  
Deutschland e.V.

**MEW-News 4/2022**  
vom 20. Mai 2022



### **eFUEL-TODAY startet große E-Fuels-Petition**

Damit der Energierevolution nicht der Sprit ausgeht! Unsere Kampagne eFuel-Today hat eine große Petition für E-Fuels gestartet. Ziel ist es, so viele Unterzeichner wie möglich zu gewinnen, die sich für den Einsatz synthetischer Kraftstoffe im Pkw-Bereich aussprechen.

Unsere Forderungen:

1. CO2-Sofortmaßnahmen im Verkehrssektor: Zulassung fossilfreier und flüssiger Kraftstoffe für alle Fahrzeuge im Straßenverkehr.
2. Diversifizierung der Energieversorgung: Förderung der Herstellung und des Imports von E-Fuels aus vielen verschiedenen Ländern der Welt.
3. Gleichstellung der Antriebe für die Anrechnung als klimaneutral.

Mehr Informationen dazu finden Sie hier: <https://efuel-today.com/petition/>

Die Petition findet auf der bekannten Plattform change.org statt. Dies ist eine der größten internationalen Plattformen für Petitionen mit über 468 Millionen aktiven Unterstützern. Die Petition ist dort ab sofort veröffentlicht und kann unterschrieben und geteilt werden!

Sie haben Fragen, Anregungen oder Hinweise zur Petition? Oder Sie wollen unser Marketingmaterial (Title Card, Werbespots, Header, Skyscraper, Rectangle) nutzen, um uns bei der Verbreitung der Petition zu unterstützen? Dann schicken Sie uns gerne eine E-Mail an [petition@efuel-today.com](mailto:petition@efuel-today.com).

[Zur Petition](#)



## Talking Energy - MEW startet neues Veranstaltungsformat

Der Klimawandel stellt uns alle vor große Herausforderungen. Gleichzeitig wird Mobilität in unserer Gesellschaft immer größer geschrieben und der Ruf nach einem grünen und nachhaltigen Verkehrssektor daher immer lauter. In Deutschland sind aktuell fast 60 Millionen Kraftfahrzeuge zugelassen. Hinzu kommt der Luft-, Schiff- und Schienenverkehr – alle Beteiligten benötigen saubere Kraftstoffe. Vor dem Hintergrund der aktuellen geopolitischen Lage stellt sich zudem die Frage, wie Deutschland und Europa ihre Energieversorgung unabhängiger und diverser aufstellen können. Welche Rolle synthetische, strombasierte Kraftstoffe in einem diversifizierten Energie- und Mobilitätsmix von morgen spielen können, möchten wir gerne mit Ihnen diskutieren und laden Sie daher herzlich zu unserem Parlamentarischen Abend am 2. Juni 2022 ein!

### Talking Energy: Sicher, sauber, synthetisch - strombasierte Kraftstoffe im Mobilitätsmix der Zukunft

#### Wo?

Landesvertretung Brandenburg  
In den Ministergärten 3  
10117 Berlin

#### Wann?

2. Juni 2022  
18 Uhr (Einlass: 17:30 Uhr)

#### Was?

Impuls:

Dr. Christoph Ploß, MdB (CDU/CSU-Bundestagsfraktion)

Panel:

- Dr. Christoph Ploß, MdB (CDU/CSU-Bundestagsfraktion)
- Till Mansmann, MdB (FDP-Bundestagsfraktion)
- Britta Kornmesser, MdL (SPD-Landtagsfraktion, Brandenburg)
- Vertreter des Projekts "Concrete Chemicals" (angefragt)

Get-together:

Austausch bei Drinks & Häppchen

Wir freuen uns darauf, Sie am 2. Juni begrüßen zu dürfen!

[Zur Anmeldung](#)

## Flottengrenzwerte entscheidend fürs Klima

Das Europäische Parlament hat derzeit viele Dossiers für den Klimaschutz auf dem Tisch. Im Rahmen des „Fit for 55 Package“ werden viele richtungsweisende Entscheidungen getroffen, die aus Sicht des MEW die hohen Ambitionen für Klimaschutz und Reduzierung der Treibhausgase unterstreichen, leider aber an zwei entscheidenden Stellen in die falsche Richtung zeigen.

Das betrifft die generelle Ausgestaltung von Klimapolitik mit einem angebots- und verbotsfokussierten Ansatz, der leider auch sehr vielversprechende Technologien wie synthetische Kraftstoffe bewusst so stark behindert, dass sie sich nur mit großer Mühe und Verzögerung durchsetzen können. Diese Verzögerung behindert aber auch ihre potenziell positiven Klimaschutzwirkungen. Die Politik könnte hier die Klimaschutzziele vorgeben, gerne auch ambitioniert, und dann interessiert verfolgen, welche Wege die Marktakteure finden, diese ambitionierten Ziele zu erreichen.

Zum Beispiel mit den Flottengrenzwerten: Statt den Klimaschutzbeitrag synthetischer Kraftstoffe anzuerkennen, stimmten der Umwelt- und Industriausschuss im Europaparlament für das faktische Verbot des

Verbrennungsmotors. Nun wird in den ersten Junitagen das Plenum entscheiden, mit welcher Position das EU-Parlament in den Trilog (Kommission, EU-Parlament und die Mitgliedsstaaten) im Herbst gehen wird.

Der MEW positioniert sich bewusst nicht nur für eine Technologie. Die Mittelständische Energiewirtschaft hat ein großes Interesse am Gelingen der Energiewende. Die Unternehmen sind nah am Bürger. Die täglichen Erfahrungen mit den Verbrauchern zeigen, dass ein „Sowohl-als-auch“ der Technologien nicht nur der ökonomisch, sondern auch der ökologisch effizienteste Weg wäre.

Weitere Informationen zu den Flottengrenzwerten finden Sie auch bei [UPEI.org](https://www.uei.org), unserem Verband auf EU-Ebene.

## Pressespiegel

### WirtschaftsWoche:

#### „Der Run auf die Tankstellen wird historisch“

Was bedeutet das Ölembargo der EU für deutsche Tankstellen? Duraid El Obeid, der Vorsitzende des Bundesverbands Freier Tankstellen, erwartet heftige Preisausschläge, harte Zeiten für Pächter – und Probleme am 1. Juni. [Zum Interview](#)

### Ingenieur.de:

#### Warum es Klimaneutralität ohne grüne E-Fuels nicht gibt

Die EU-Klimaziele sind klar, der Weg dahin ist es nicht. Was sich abzeichnet: Viele Bereiche können nur mithilfe von grünen Brennstoffen wie Wasserstoff, Ammoniak und Methanol dekarbonisiert werden. Ein Projekt in Norwegen ist nicht nur hinsichtlich der Dimensionen interessant. [Zum Artikel](#)

### AutoMotorSport:

#### Was bringen synthetische Kraftstoffe?

Mit regenerativ gewonnenem Strom hergestellte Kraftstoffe könnten den ökologischen Fußabdruck der Fahrzeug-Bestandsflotte deutlich verkleinern. Funktionieren sie so gut wie fossile Kraftstoffe? Oder gar besser? Womöglich schlechter? [Zum Artikel](#)

MEW Mittelständische  
Energiewirtschaft Deutschland e.V.  
Geschäftsführer: Frank Schaper, Dr.  
Hans Wenck, Stephan Zieger, Axel  
Münch  
Georgenstraße 23 | 10117 Berlin  
Telefon: +49 (0) 30 - 8095045-40  
Fax: +49 (0) 30 - 20 45 12 55  
Email: [presse@mew-verband.de](mailto:presse@mew-verband.de)  
[www.mew-verband.de](http://www.mew-verband.de)



Lesen Sie hier  
[die Datenschutzerklärung.](#)

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt.

Diese E-Mail beinhaltet den Newsletter  
der Mittelständischen Energiewirtschaft Deutschlands e.V. ([mew-verband.de](http://mew-verband.de)).

[Abmelden](#)



© 2022 MEW Mittelständische Energiewirtschaft Deutschland e. V.